

Niederschrift über die Sitzung Nr. 05/2020 (konstituierende Sitzung)

des Gemeinderates Regnitzlosau am **12.05.2020** in der Turnhalle der Grundschule, Schulstraße 11 in Regnitzlosau.

Die 14 ehrenamtlichen Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend sind:

1. Bürgermeister Jürgen Schnabel;

Gemeinderäte:

Jennifer Bernreuther, Marcus Birner, Oliver Geyer, Frank Hopperdietzel, Ute Hopperdietzel, Mirjam Kühne, Dietmar Luding, Fritz Pabel, Kerstin Riedel, Markus Rödel, Simon Schleicher, Sandra Schnabel, Manuel Sörgel

Verwaltung:

Lars Hermersdorfer

Nicht anwesend sind:

Gemeinderat Helmut Kaiser

Grund der Abwesenheit: Krankheitsbedingt

Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben und wurde festgestellt.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Jürgen Schnabel

Schriftführerin: Nadine Wallisch

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Punkte 13 und 14 werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 21:35 Uhr

Tagesordnung:

1. Genehmigung Sitzungsniederschrift Nr. 04/2020 vom 21.04.2020
2. Vereidigungen
 - 2.1 Vereidigung des ersten Bürgermeisters
 - 2.2 Vereidigung der Gemeinderatsmitglieder
3. Beschlussfassung und Wahl der weiteren Bürgermeister
 - 3.1 Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Bürgermeister
 - 3.2 Wahl des zweiten Bürgermeisters
 - 3.3 Vereidigung des zweiten Bürgermeisters
4. Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts
5. Erlass einer Geschäftsordnung
6. Bildung von Ausschüssen

7. Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter
8. Bestellung von Referenten
 - 8.1 Seniorenbeauftragte
 - 8.2 Weitere Referenten
9. Bestellung des ersten Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten
10. Bauanträge
11. Bauleitplanung der Gemeinde Gattendorf, Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Industriepark Hof-Gattendorf, Bauabschnitt II“
12. Bekanntgaben und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Nicht abgedruckt

Öffentlicher Teil

Die Ladung zu dieser Sitzung erfolgte ordnungsgemäß. Einwendungen seitens des Gremiums bestehen nicht.

1. Genehmigung Sitzungsniederschrift Nr. 04/2020 vom 21.04.2020

Gemeinderätin Kerstin Riedel bemängelt, dass die Danksagungen der Seniorenbeauftragten beim Tagesordnungspunkt 7 (Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderatsmitglieder und des Bürgermeisters) nicht protokolliert wurden. Erster Bürgermeister Schnabel nimmt nachfolgende Ergänzung in die Sitzungsniederschrift Nr. 04/2020 vom 21.04.2020 auf:

Tagesordnungspunkt 7, nach der letzten Zeile;

„Weiterhin bedanken sich die Seniorenbeauftragten Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel beim scheidenden ersten Bürgermeister“.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau genehmigt die Sitzungsniederschrift Nr. 04/2020 mit vorstehender Ergänzung.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

2. Vereidigungen

2.1

Vereidigung des ersten Bürgermeisters

Den Diensteid des ersten Bürgermeisters nimmt das älteste anwesende Gemeinderatsmitglied, Gemeinderat Fritz Pabel, ab (Art. 27 Abs. 3 Gesetz über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen - KWBG).

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel wird gemäß Art. 27 Abs. 1 Satz 1 KWBG mit nachfolgendem Wortlaut vereidigt:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

2.2

Vereidigung der Gemeinderatsmitglieder

Die neugewählten Gemeinderatsmitglieder sind nach Art. 31 Abs. 4 Satz 1 i. V. m. Abs. 4 Satz 5 Gemeindeordnung (GO) zu vereidigen. Das betrifft die Gemeinderäte

- Ute Hopperdietzel
- Simon Schleicher
- Jennifer Bernreuther
- Mirjam Kühne
- Marcus Birner

Die Gemeinderäte werden gemäß Art. 31 Abs. 4 Satz 2 GO mit nachfolgendem Wortlaut durch den ersten Bürgermeister Jürgen Schnabel vereidigt:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Den betroffenen Gemeinderäten wird die Wiedergabe des religiösen Zusatzes „... so wahr mir Gott helfe.“ freigestellt.

3. **Beschlussfassung und Wahl der weiteren Bürgermeister**

3.1

Beschlussfassung über die Anzahl der weiteren Bürgermeister

Die Anzahl der weiteren Bürgermeister wurde bereits im Vorfeld mit den einzelnen Fraktionen abgestimmt. Der Vorsitzende stellt im Ergebnis fest, dass lediglich ein weiterer Bürgermeister gewählt werden soll.

Beschluss:

Die Gemeinderat Regnitzlosau beschließt, dass ein weiterer Bürgermeister zu wählen ist.

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0

3.2

Wahl des zweiten Bürgermeisters

Wählbar sind die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder, welche die Voraussetzungen für die Wahl zum ersten Bürgermeister erfüllen (Art. 35 Abs. 2 GO).

Der Vorsitzende bittet das Gremium um Vorschläge.

Gemeinderat Oliver Geyer schlägt den Gemeinderat Fritz Pabel für die Wahl zum zweiten Bürgermeister vor. Die Gemeinderäte Jennifer Bernreuther und Manuel Sörgel schließen sich dem Vorschlag an.

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel forderte die anwesenden Gemeinderäte sodann auf, einzeln und nacheinander an die Wahlurne zu treten.

Die Gemeinderatssitzung wird für den Vollzug der Wahlhandlung um 19:17 Uhr unterbrochen und anschließend um 19:25 Uhr fortgesetzt.

Der Vorsitzende verliest das Ergebnis der Wahl zum zweiten Bürgermeister;

Abgegebene Stimmen:	13
Gültige Stimmen:	13
Ungültige Stimmen:	0

Davon entfielen auf

Gemeinderat Fritz Pabel 13 Stimmen.

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel stellt somit fest, dass der Gemeinderat Fritz Pabel zum zweiten Bürgermeister gewählt wurde.

Auf Nachfrage vom zweiten Bürgermeister Fritz Pabel erläutert der Angestellte Lars Hermersdorfer, dass lediglich die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder wahlberechtigt sind.

3.3

Vereidigung des zweiten Bürgermeisters

Den Diensteid des zweiten Bürgermeisters nimmt der erste Bürgermeister ab (Art. 27 Abs. 3 Halbsatz 2 KWBG).

Zweiter Bürgermeister Fritz Pabel wird gemäß Art. 27 Abs. 1 Satz 1 KWBG mit nachfolgendem Wortlaut vereidigt:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

4. Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Der ausgehändigte Satzungsentwurf wurde in Anlehnung an die Mustersatzung des Bayerischen Gemeindetages erstellt.

Gegenüber der Satzung aus dem Jahr 2014 ergeben sich nachfolgende Änderungen bei den Ausschüssen:

1. Ergänzung eines weiteren Ausschusses:
Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales.
2. Namensänderung bestehender Ausschüsse:
Verwaltungs- und Finanzausschuss, vormals: Finanzausschuss;
Bau- und Umweltausschuss, vormals: Bauausschuss.
3. Evtl. Wegfall Rechnungsprüfungsausschuss (Anregung Fraktion CSU):
Gemeinden mit über 5.000 Einwohnern haben einen Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) zu bilden (Art. 103 Abs. 2 Gemeindeordnung – GO). Kleineren Gemeinden unter 5.000 Einwohnern steht es frei, einen RPA zu bilden. Bei der freiwilligen Bildung eines RPA sind die Vorschriften des Art. 103 Abs. 2 GO zu beachten (Mitgliederstärke 3 bis 7, Vorsitz führt ein Ausschussmitglied).
4. Erhöhung Anzahl Ausschussmitglieder beim RPA auf 5 Mitglieder (vormals 4, Anregung der Verwaltung).

Der Vorsitzende stellt nach Erörterung fest, dass die Punkte 1 und 2 in der vorgeschlagenen Form beschlossen werden können.

Hinsichtlich Punkt 3 erfolgt eine ausführliche Diskussion zwischen den Mitgliedern des Gemeinderats. Gemeinderat Oliver Geyer weist eingangs darauf hin, dass er beim RPA Vor- und Nachteile sieht, der Wegfall sollte lediglich zur Diskussion gestellt werden. Die Gemeinderäte Jennifer Bernreuther und Manuel Sörgel teilen im Namen ihrer Fraktion mit, dass der Fortbestand des Rechnungsprüfungsausschusses befürwortet wird. Gemeinderätin Sandra Schnabel hebt die eingeräumte Möglichkeit zur Prüfung der Verwaltungstätigkeit vor. Nach Beendigung der Beratung stellt der Vorsitzende fest, dass der RPA weiterhin bestehen bleiben soll.

Die Verwaltung schlägt außerdem vor, die Entschädigungen an die Tarifentwicklung anzupassen. Im Zeitraum zwischen 2014 bis 2020 waren Tarifierhöhungen von rund 15 v. H. zu verzeichnen. Dadurch würden sich folgende Änderungen bei den Entschädigungssätzen ergeben:

Bezeichnung Entschädigung	bisher	Anpassung (15 v. H)	Auf/ Abrundung
Sitzungsgeld je Gemeinderats- und Ausschusssitzung (Pauschal)	15,00 €	17,25 €	17,00 €
Sitzungsgeld je Fraktionssitzung (Pauschal)	7,50 €	8,63 €	9,00 €

Entschädigung Fraktionsvorsitzende je Gemeinderatssitzung (Pauschal)	15,00 €	17,25 €	17,00 €
Pauschalentschädigung (Verdienstausschlag) für selbstständig Tätige (Stundensatz)	30,00 €	34,50 €	35,00 €
Pauschalentschädigung (Verdienstausschlag) für sonstige Mitglieder (Stundensatz)	15,00 €	17,25 €	17,00 €

Gemeinderat Oliver Geyer befürwortet die Erhöhung, da die Entschädigungen im Vergleich zu anderen Gemeinden immer noch niedrig sind. Gemeinderätin Jennifer Bernreuther stimmt ebenfalls einer Erhöhung zu, insbesondere da die Ortssprecher weggefallen sind und insoweit Entschädigungen eingespart werden. Gemeinderat Manuel Sörgel spricht sich mit Verweis auf die angespannte Haushaltslage gegen eine Erhöhung aus.

Der Vorsitzende stellt bezüglich der Sitzungsgelderhöhung unterschiedliche Auffassungen fest. Für die Erhöhung des Sitzungsgeldes wird daher eine getrennte Abstimmung vorgenommen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt die Erhöhung der Entschädigungen in nachfolgender Höhe:

Sitzungsgeld je Gemeinderats- und Ausschusssitzung auf 17,00 €,
Sitzungsgeld je Fraktionssitzung auf 9,00 €,
Entschädigung Fraktionsvorsitzende je Gemeinderatssitzung auf 17,00 €,
Pauschalentschädigung (Verdienstausschlag) für selbstständig Tätige auf 35,00 €,
Pauschalentschädigung (Verdienstausschlag) für sonstige Mitglieder auf 17,00 €.

Abstimmungsergebnis Ja 8 Nein 6

2. Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt den Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts nach dem vorliegenden Entwurf Nr. 1 vom 04.05.2020 mit nachfolgender Änderung: Anpassung der Entschädigungshöhe gemäß Tagesordnungspunkt 4, Beschluss Nr. 1. Eine Satzungsausfertigung ist dem Original der Niederschrift beizufügen.

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0

5. Erlass einer Geschäftsordnung

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel bezieht sich auf die bereits erfolgten Abstimmungen im Vorfeld der konstituierenden Gemeinderatssitzung. Die Gemeinderäte haben nochmals die Gelegenheit, Änderungsvorschläge einzubringen.

Gemeinderat Oliver Geyer schlägt vor, die Frist für die Einbringung von Anträgen nach § 22 Abs. 1 Satz 3 Geschäftsordnungsentwurf Nr. 2 vom 04.05.2020 auf zwei Monate zu verkürzen. Die Gemeinderatsmitglieder zeigen offenkundig ihr diesbezügliches Einverständnis.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt den Erlass der Geschäftsordnung des Gemeinderats Regnitzlosau nach dem vorliegenden Entwurf Nr. 2 vom 04.05.2020 mit nachfolgender Änderung: Verkürzung der Frist für die Einbringung von Anträgen nach § 22 Abs. 1 Satz 3 auf zwei Monate. Eine Ausfertigung der Geschäftsordnung ist dem Original der Niederschrift beizufügen.

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0

6. Bildung von Ausschüssen

Die Ausschussbesetzung und das Wahlverfahren richten sich nach der zuvor beschlossenen Geschäftsordnung. Der Gemeinderat hat bei der Verteilung dem Stärkeverhältnis der Parteien Rechnung zu tragen, sog. Spiegelbildlichkeit (Art. 33 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung – GO).

Nach dem Berechnungsverfahren Hare/Niemeyer ergeben sich für die einzelnen Fraktionen folgende Ausschusssitze (gilt für sämtliche Ausschüsse):

Fraktion CSU:	2 Ausschusssitze
Fraktion GRÜNE/SPD:	1 Ausschusssitz
Fraktion FWR:	2 Ausschusssitze

Durch die Fraktionen wurden Vorschläge für die Ausschussbesetzung unterbreitet, woran der Gemeinderat gebunden ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt nachfolgende Ausschussbesetzung:

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Ausschussmitglied	Vertreter/in
Ute Hopperdietzel	Oliver Geyer
Fritz Pabel	Frank Hopperdietzel
Jennifer Bernreuther	Mirjam Kühne
Kerstin Riedel	Marcus Birner
Manuel Sörgel	Dietmar Luding

Bau- und Umweltausschuss

Ausschussmitglied	Vertreter/in
Oliver Geyer	Ute Hopperdietzel
Helmut Kaiser	Simon Schleicher
Mirjam Kühne	Jennifer Bernreuther
Dietmar Luding	Manuel Sörgel
Marcus Birner	Markus Rödel

Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales

Ausschussmitglied	Vertreter/in
Simon Schleicher	Ute Hopperdietzel
Frank Hopperdietzel	Fritz Pabel
Jennifer Bernreuther	Mirjam Kühne
Sandra Schnabel	Kerstin Riedel
Manuel Sörgel	Markus Rödel

Rechnungsprüfungsausschuss

Ausschussmitglied	Vertreter/in
Ute Hopperdietzel	Helmut Kaiser
Simon Schleicher	Oliver Geyer
Mirjam Kühne	Jennifer Bernreuther
Markus Rödel	Kerstin Riedel
Dietmar Luding	Manuel Sörgel

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0

7. Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter

Der Vorsitzende bittet die einzelnen Fraktionen nacheinander um Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter.

Fraktion CSU

Vorsitzender Oliver Geyer, Stellvertreter Frank Hopperdietzel

Fraktion GRÜNE/SPD

Vorsitzende Jennifer Bernreuther, Stellvertreterin Mirjam Kühne

Fraktion FWR

Vorsitzender Manuel Sörgel, Stellvertreter Dietmar Luding

Die Fraktion FWR teilt außerdem mit, dass nach Ablauf der Hälfte der Wahlzeit Fraktionsvorsitz und Stellvertretung gegeneinander getauscht werden.

Zur Kenntnis genommen.

8. Bestellung von Referenten

8.1 Seniorenbeauftragte

Gemeinderätin Ute Hopperdietzel bittet darum, die Funktion künftig als Senioren- und Behindertenbeauftragte zu bezeichnen. Der Gemeinderat zeigt sich damit offenkundig einverstanden.

Gemeinderat Oliver Geyer schlägt vor, die Gemeinderäte Sandra Schnabel und Ute Hopperdietzel als Senioren- und Behindertenbeauftragte zu bestellen. Gemeinderat Manuel Sörgel stimmt dem Vorschlag zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau bestellt die Gemeinderäte Sandra Schnabel und Ute Hopperdietzel zu den Senioren- und Behindertenbeauftragten.

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0

8.2 Weitere Referenten

Im Folgenden erörtern die Gemeinderäte ausführlich die Notwendigkeit weiterer Referenten. Insbesondere wurde eingehend über die Bestellung von Jugend- sowie Natur- und Umweltschutzreferenten beraten. Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel stellt zusammenfassend fest, dass zur heutigen Sitzung keine weiteren Referenten bestellt werden sollen. Die zuständigen Ausschüsse werden zeitnah über die Erforderlichkeit der Referenten beraten. Die Gemeinderatsmitglieder zeigen sich mit der Verfahrensweise einverstanden.

Zur Kenntnis genommen.

9. Bestellung des ersten Bürgermeisters zum Eheschließungsstandesbeamten

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel nimmt als persönlich Beteiligter nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Zweiter Bürgermeister Fritz Pabel übernimmt vorübergehend die Sitzungsleitung.

Gemäß § 2 Abs. 3 Satz 1 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) können Gemeinden ihre Bürgermeister zu Standesbeamten bestellen, auch wenn sie die Bestellungsvoraussetzungen nach Abs. 1 nicht erfüllen, sofern ihr Aufgabenbereich als Standesbeamte auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründungen von Lebenspartnerschaften beschränkt wird.

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel erfüllt nicht die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1 AVPStG (Voraussetzungen für „Vollstandesbeamte“) und kann daher nur als Eheschließungsstandesbeamter bestellt werden.

Der Eheschließungsstandesbeamte hat zeitnah eine personenstandsrechtliche Kurzschulung zu besuchen (möglich bei der Bay. Verwaltungsschule).

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau bestellt den ersten Bürgermeister Jürgen Schnabel zum Standesbeamten für die Vornahme von Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften (Eheschließungsstandesbeamter).

Abstimmungsergebnis Ja 13 Nein 0 persönlich beteiligt 1

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel übernimmt anschließend wieder die Sitzungsleitung.

10. Bauanträge

a) Neubau einer Pultdach-Unterstellhalle auf Fl.Nr. 21 Gem. Schwesendorf

Gemeinderat Simon Schleicher nimmt als persönlich Beteiligter nach Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO i. V. m. Art. 20 Abs. 5 BayVwVfG an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Das Bauvorhaben liegt im bauplanungsrechtlichen Innenbereich. Die Erschließung (Zugang zu einer öffentlichen Verkehrsfläche) ist gesichert.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau erteilt das gemeindliche Einvernehmen ohne Vorbehalte.

Abstimmungsergebnis Ja 13 Nein 0 persönlich beteiligt 1

Gemeinderat Simon Schleicher nimmt danach wieder an der Beratung teil.

b) Immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Erweiterung und den Betrieb einer Biogasanlage auf den Fl.Nrn. 580 und 582 Gem. Draisendorf

Der Vorsitzende erläutert kurz den Gegenstand der beantragten Genehmigung, welcher bereits in der Sitzung Nr. 07/2019 am 09.07.2019 behandelt wurde. Das damals fehlende Gutachten liegt nunmehr vor und wird durch das Landratsamt Hof geprüft.

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel fragt die Mitglieder des Gemeinderates, ob das gemeindliche Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg erteilt werden könne. Die Gemeinderäte erheben dagegen keine Einwände.

Zur Kenntnis genommen.

c) Bauvoranfrage für die Errichtung einer Fischereigerätehütte, Hälterung und Wildverbisszaun für eine Christbaumkultur mit Obst und Gemüseanbau auf Fl.Nr. 191 Gem. Vierschau

Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel informiert über die eingegangene Bauvoranfrage und schlägt vor, diese den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme weiterzuleiten. Anschließend könne auch hier das gemeindliche Einvernehmen durch den ersten Bürgermeister erteilt werden.

Zur Kenntnis genommen.

11. Bauleitplanung der Gemeinde Gattendorf, Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Industriepark Hof-Gattendorf, Bauabschnitt II“

Die Gemeinde Gattendorf plant zur Erweiterung des bestehenden Industriegebietes des Zweckverbandes Automobilzuliefer- und Technologiepark Hochfranken die Aufstellung des Bebauungsplanes für den Gewerbe- und Industriepark Hof – Gattendorf, BA II.

Die Bauleitplanung war bereits Gegenstand in der Gemeinderatssitzung vom 21.01.2020.

Gemeinderätin Mirjam Kühne stellt ausführlich die Planung und die damit verbundenen Auswirkungen für die Schutzgüter Mensch, Tier, Natur und Wasser dar. Nach ihrer Einschätzung sind die Planungen an einigen Stellen unzureichend und widersprüchlich, weshalb ihrerseits keine Zustimmung erteilt werden kann.

Zweiter Bürgermeister Fritz Pabel bittet die Gemeinderätin Mirjam Kühne darum, sich bei den Redebeiträgen auf die Belange der Gemeinde Regnitzlosau zu beschränken.

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau erhebt gegen die Bauleitplanung der Gemeinde Gattendorf keine Einwände. Auf die Abgabe einer Stellungnahme kann verzichtet werden, eine Fehlmeldung ist zu erstatten.

Abstimmungsergebnis Ja 13 Nein 1

12. Bekanntgaben und Anfragen

- Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bad Steben hat mit Schreiben vom 04.05.2020 u. a. die Gemeinde Regnitzlosau über präventive Maßnahmen zur Borkenkäferbekämpfung informiert. Des Weiteren wurde die Gemeinde gebeten, nach ehrenamtlichen Personen zu suchen, die die Suche nach frischen Borkenkäferbefall unterstützen. Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel wird eine entsprechende Information in den Schaukästen sowie auf der gemeindlichen Homepage veröffentlichen lassen.
- Der Förderverein für regionale Entwicklung e. V., Nuthetal weist auf freie Förderplätze zur kostenfreien Webseitenerstellung durch Auszubildende hin. Kommunen, soziale und öffentliche Einrichtungen, Vereine und kleinere Unternehmen können sich als Projektpartner melden.
- Vom Förderverein Grundschule Regnitzlosau e.V. liegt ein Antrag auf Errichtung eines Spieltunnels im Pausenhof der Grundschule vor. Der Vorsitzende stellt das Projekt und die Fördermöglichkeiten kurz vor. Über den Antrag wird im nächsten Bau- und Umweltausschuss beraten.
- Gemeinderätin Kerstin Riedel regt die Beleuchtung der Bushaltestelle am Waldschlößchen an. Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel lässt den Sachverhalt prüfen.
- Gemeinderat Frank Hopperdietzel erkundigt sich nach dem Stand des VgV-Verfahrens im Zusammenhang mit der Sanierung der ev.-luth. Kindertagesstätte Regnitzlosau. Der Vorsitzende teilt mit, dass zur nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses ausführlich zum Fortgang des Verfahrens informiert wird.
- Gemeinderätin Mirjam Kühne fragt bezüglich der Einführung des Ratsinformationssystems (RIS) nach. Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel teilt mit, dass die Sache in einen der nächsten Verwaltungs- und Finanzausschüsse beraten wird. Das RIS muss allerdings durch alle Gemeinderäte mitgetragen werden, der Versand der Sitzungsunterlagen in Papierform kann dann nichtmehr erfolgen. Der Angestellte Lars Hermersdorfer ergänzt, dass im Haushalt 2020 keine entsprechende Mittel eingeplant sind. Gemeinderätin Sandra Schnabel weist in diesem Zusammenhang auf die Einrichtung einer gemeindlichen E-Mail-Adresse für alle Stadträte hin. Der Vorsitzende teilt mit, dass dies technisch möglich ist und über die Umsetzung beraten werden kann.
- Gemeinderat Dietmar Luding weist auf den Fahrzeugverkehr bei der Strecke zum Steinbruch im Gemeindeteil Trogenau hin. Er regt die Aufstellung des Verkehrszeichens 250 (Verbot für Fahrzeuge aller Art) mit dem Zusatzschild „Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ an. Erster Bürgermeister Jürgen Schnabel wird die Möglichkeiten prüfen.
- Gemeinderat Frank Hopperdietzel bittet um Überarbeitung der Werbetafeln an den Ortseingängen. Er wird diesbezüglich im Nachgang der Sitzung die weiteren Möglichkeiten mit dem ersten Bürgermeister Jürgen Schnabel besprechen.

- Gemeinderat Manuel Sörgel regt die notwendige Beschaffung von Hundekotbehältern an. Der Vorsitzende informiert, dass weitere Behälter angeschafft worden und die Aufstellung an vier Standorten (Friedhof, Muckenbühl, Schöpferloh und Postplatz) in der KW 21 erfolgt. Gemeinderäten Jennifer Bernreuther schlägt die Aufstellung zusätzlicher Behältnisse in der Ortsstraße „Alte Hofer Straße“ vor.

Nicht öffentlicher Teil

Nicht abgedruckt

.....
Nadine Wallisch
Schriftführerin

.....
1. Bürgermeister Jürgen Schnabel
Vorsitzender